

Veranstaltung

19.00 Uhr

Stehcafé

Alle Frauen können sich zwanglos kennenlernen und über die Themen / Ausschüsse des Abends informieren.

Die Beispiel-Fragen in dieser Einladung sollen die vier Themenbereiche erläutern.

19.25 Uhr

Begrüßung

Nach der Begrüßung durch den Bezirksbürgermeister und einer kurzen Vorstellung der mitwirkenden Politikerinnen gehen die anwesenden Frauen in vier Ausschüsse.

19.35 Uhr

Ausschüsse

Wir erarbeiten in vier moderierten Ausschüssen zusammen Forderungen und / oder Erklärungen, die vom Plenum verabschiedet werden können.

20.30 Uhr

Plenum

Die Ausschüsse stellen ihre Ergebnisse vor. Diese werden mit allen Frauen zusammen diskutiert und ggf. verabschiedet.

Den anwesenden Politikerinnen werden die Beschlüsse als Aufträge übergeben.

22.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Ausschuss 1

Lebensraum



Wie sieht es z.B. aus mit ...

- geschlechtergerechter Stadtplanung ?
- kinder- und familienfreundlicher Platzgestaltung ?
- mehr öffentlichen Toiletten, auch für Behinderte?
- sexistischer Werbung im Stadtbild ?
- ...

Ausschuss 2

Armut und Soziales



Und wie sieht es aus mit ...

- mehr Personal für menschliche Zuwendung in Krankenhäusern, Pflegeheimen und SeniorInnenheimen ?
- flächendeckender präventiver SchuldnerInnenberatung ?
- bezahlbaren Tarifen im Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) ?
- der Verhinderung von (Alters-) Armut durch die Sozialsysteme ?
- ...

Ausschuss 3

Arbeit

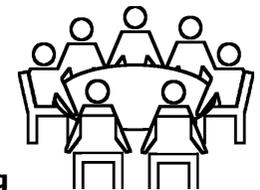


Wie sieht es z.B. aus mit ...

- einem bedingungslosen Grundeinkommen für alle (als Zusammenfassung der verschiedenen anderen Leistungen und gefördert durch den Wegfall der Bürokratie bei diesen Leistungen) ?
- adäquaten Weiterbildungsangeboten für BerufsrückkehrerInnen ?
- mit der Förderung von Beratungs- und Vernetzungsangeboten für Frauen in allen Berufssituationen ?
- ...

Ausschuss 4

Bildung



Und wie sieht es aus mit ...

- geschlechterbewusster Erziehung in Kindergarten und Schule ?
- der Förderung von Chancengleichheit in allen Bildungsinstitutionen für Mädchen/Jungen, Frauen/Männer, Menschen mit und ohne Migrationshintergrund vom Kindergarten bis zur Erwachsenenbildung ?
- mit einer Erwachsenenbildung, die ALLE erreicht ?
- ...

Einladung

Interessierte Frauen aller Nationalitäten sind herzlichst dazu eingeladen, beim Frauenparlament mitzumachen.

Es soll uns Frauen die Möglichkeit geben, gemeinsam über unsere Belange zu diskutieren und Forderungen an die Politik zu stellen.

Eingeladen sind: Hausfrauen, Alleinerziehende, Erwerbstätige, Schülerinnen, Erwerbslose, Junge Frauen, Seniorinnen, Geschäftsfrauen, Künstlerinnen, Gründerinnen, ... **und alle anderen Frauen !**

Politikerinnen

Folgende Politikerinnen haben ihre Mitwirkung zugesagt:

Bezirksvertretung: Katharina Reiff (CDU),
Lieselotte Heinrich (SPD), Cornelia
Wittsack-Junge (B'90/Grüne)

Stadtrat: Gisela Manderla (CDU),
Elfi Scho-Antwerpes (SPD),
Brigitta von Bülow (B'90/Grüne)

Landtag: Ingrid Hack (SPD),
Andrea Asch (B'90/Grüne)

Bundestag: Ursula Heinen (CDU)
Dr. Lale Akgün (SPD)
Kerstin Müller (B'90/Grüne)

Europaparlament: Ruth Hieronymi (CDU)

Wegen Terminüberschneidungen werden nicht alle Politikerinnen die Beschlüsse persönlich entgegen nehmen können.

Podiumsdiskussion

Am Mittwoch, den **16. September 2009** sind die Politikerinnen des Frauenparlamentes eingeladen, den Frauen zu berichten, wie sie die Forderungen des Frauenparlamentes haben weiterverfolgen können.
(20.00 Uhr, Bezirksrathaus Chorweiler)

Kooperation

Das 11. Frauenparlament in Köln ist ein Projekt des FrauenForums KölnAgenda und geht auf die Initiative von Dr. Marita Alami im Jahre 1998 zurück.

Es greift die Erfahrungen der drei Nippeser Frauenparlamente seit 1999 sowie der darauf folgenden Kölner Frauenparlamente auf:

2002 im historischen Rathaus,
2003 im Bezirksrathaus Köln-Kalk,
2004 im Bezirksrathaus Köln-Rodenkirchen,
2005 im Bezirksrathaus Köln-Ehrenfeld,
2006 in der Bezirksvertretung Köln-Innenstadt,
2007 im Bezirksrathaus Köln-Lindenthal,
2008 im Bezirksrathaus Köln-Porz.

Das 11. Frauenparlament in Köln findet statt auf Einladung von **Jürgen Kircher**, Bezirksbürgermeister im Stadtbezirk Chorweiler (SPD).

Weitere Informationen:

www.koelnerfrauenparlament.de

Kontakt: Dr. Marita Alami,
Tel.: 0221 / 13 97 55 0
E-Mail: marita.alami@forumf.de

www.koelnagenda.de

Kontakt: Maria Grote
Tel.: 0221 / 550 42 43
E-Mail: Maria.Grote@t-online.de



Veranstaltungsort

Bezirksrathaus Köln-Chorweiler,
Großer BürgerInnensaal
Pariser Platz, 50765 Köln
Tel.: 0221 / 221 96 330

Stadtbahn Linie 15, S-Bahn Linie 11
Haltestelle Chorweiler

11. Frauenparlament in Köln

zum Weltfrauentag 2009



Donnerstag, 26. Februar 2009

19.00 bis 22.00 Uhr

im

Bezirksrathaus Köln-Chorweiler

